

An das (Bezeichnung des Gerichts)

.....

-----

-----

-----

(Antragsteller\*innen)

Name/n:

.....

Str./ Hausnr:.....

PLZ/ Ort:.....

....., den.....  
(Ort) (Datum)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage/n ich/wir den Erlass einer einstweiligen Anordnung, wonach die Behörde  
(Bezeichnung/ Anschrift).....

einstweilen verpflichtet wird,

**mir/ uns die Leistungen gem. SGB II/ SGB XII bzw. AsylbLG in  
gesetzlicher Höhe zu gewähren.**

Weiter beantrage/n ich/wir die Bewilligung von Prozesskostenhilfe

**unter Beiordnung von Rechtsanwalt Audörsch, Flensburg.**

### **Gründe:**

Ich/wir verfüge/n gegenwärtig nicht über ausreichende Mittel, um meinen/ unseren Lebensunterhalt zu bestreiten. Ergänzend verweisen wird auf die Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts vom 12.05.2025 (1 BvR 569/05) und vom 05.11.2019 (1 BvR 7/16).

Ergänzend verweise ich/wir auf meine Ausführungen in dem Widerspruch/ Schreiben gegen den Bescheid/ wegen dem Antrag, den ich/wir beigefügt habe/n.

Weiter beantrage/n ich/ wir, die Leistungsakte beizuziehen.

Zum Beiordnungsantrag teile ich mit, dass Herr Rechtsanwalt Audörsch im Falle der Beiordnung auch zur Vertretung bereit wäre.

Die Erklärung über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse nebst Belegen habe/n ich/wir beigefügt. Auch die Kontoauszüge aller Ko0nten der letzten drei Monate habe/n ich/wir in Kopie beigefügt. Sollte Sie weitere Unterlagen benötigen, so teilen Sie mir/uns dieses vor einer Entscheidung bitte gerne mit.

Eine weitere Begründung wird nach Beiordnung erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

(unzutreffendes [Mehrzahl- unzutreffende Gesetze usw.] bitte streichen)

Das notwendige Formular für die Bewilligung von Prozesskostenhilfe finden Sie hier:

<https://rechtundschlichtung.de/files/rechtundschlichtung/pdf/Prozesskostenhilfe-Formular2014.pdf>

und die Ausfüllhinweise finden Sie hier:

<https://rechtundschlichtung.de/files/rechtundschlichtung/pdf/Prozesskostenhilfe-Formular2014-Hinweisblatt.pdf>

Sofern dem Beiordnungsantrag entsprochen wurde, würde ich den Eilantrag ergänzend begründen und auch ggf. im Widerspruchsverfahren die Vertretung übernehmen.

Da ich nur nach Erlangung der eigenen Kostensicherheit tätig werden möchte, bitte ich Sie, die vorstehenden Schritte selbst einzuleiten. Um Verständnis für dieses Vorgehen möchte ich Sie bitten.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Audörsch

Rechtsanwalt,  
Fachanwalt für  
Strafrecht und  
Sozialrecht  
sowie Mediator

Bismarckstraße 46  
24943 Flensburg  
Telefon 0461-500 860 20

[www.rechtundschlichtung.de](http://www.rechtundschlichtung.de)

<http://westkuestenanwalt.com/>